

Auf Forschungsreise zum Südpol - Airbnb vergibt "Antarctic Sabbatical"

Berlin (ots/PRNewswire) - Heute haben Airbnb und Ocean Conservancy - eine NGO, die sich dem globalen Engagement für saubere Meere und Strände verschrieben hat - das "Antarctic Sabbatical" angekündigt: Fünf Personen bekommen die einzigartige Gelegenheit, zum entlegensten Kontinent der Erde zu reisen und die Antarktis-Wissenschaftlerin Kirstie Jones-Williams auf ihrer Forschungsmission zu begleiten. Interessierte können sich ab sofort bis zum 8. Oktober 2019 auf www.airbnb.com/sabbatical bewerben. Das "Antarctic Sabbatical" findet im Dezember 2019 statt.

- Airbnb bietet Chance auf ein "Antarctic Sabbatical" - eine Reise zum ewigen Eis, um die Auswirkungen des Menschen auf die Umwelt besser zu verstehen

- Teil eines umfassenden Sabbatical-Programms auf Airbnb, bei dem Menschen ihre Zeit investieren, um etwas zurückzugeben

- Keine formale Qualifikation notwendig für Bewerbung, aber Abenteuergeist und Leidenschaft für Umweltthemen

Die fünf freiwilligen Forscher werden Schnee- und Eisproben sammeln, um zu untersuchen, inwieweit Mikroplastik bereits das Innere der Antarktis erreicht hat. Das Ziel des "Antarctic Sabbatical" ist es, ein stärkeres Bewusstsein für die Auswirkungen des Menschen auf das Klima in einem der geheimnisvollsten und isoliertesten Ökosysteme der Welt zu schaffen. Die Forscher untersuchen, welche Auswirkungen die Plastikverschmutzung hat, die an anderen Orten auf der Welt entsteht. So können sie einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Antarktis und des Planeten leisten.

"Die meisten Menschen betrachten die Antarktis als einen unberührten und isolierten Kontinent. Doch die neuesten Erkenntnisse zeigen, dass selbst die entlegensten Orte von Verschmutzung durch Plastikabfälle betroffen sind. Diese Expedition soll uns dabei helfen, zu verstehen, wie Mikroplastikteilchen so entlegene Regionen wie die Antarktis erreichen. Zudem ist der Zeitpunkt entscheidend, um unsere Verantwortung für den Naturschutz zu unterstreichen", so Jones-Williams. "Diese Expedition wird ein hartes Stück Arbeit. Sie erfordert wissenschaftliche Genauigkeit bei gnadenlosen winterlichen

Bedingungen. Wir suchen engagierte Menschen, die sich als Weltbürger verstehen, Teil des Teams werden und nach ihrer Rückkehr die gewonnenen Erkenntnisse mit der Welt teilen möchten."

Die einmonatige Expedition hält Folgendes für die freiwilligen Forscher bereit:

- * Bei einem Einführungstraining im chilenischen Punta Arenas erfahren sie nicht nur mehr über Glaziologie und Probenahme-Techniken, sondern werden auch in die Laborarbeit und den Umgang mit der erforderlichen Ausrüstung eingewiesen.
- * Mit dem Flug in die Antarktis beginnt ihre wissenschaftliche Mission. Sie landen auf einer natürlich geformten Landebahn aus blauem Eis inmitten des Kontinents, auf dem die Forschungsarbeiten durchgeführt werden.
- * Sie werden Schnee- und Eisproben aus dem Inneren der Antarktis sammeln und diese auf Mikrofasern untersuchen, um herauszufinden, welche Wege Müll und andere Verschmutzungen weltweit zurücklegen.
- * Auch ein Besuch am Südpol ist Teil der Mission. Hier können die Teilnehmer den Globus mit wenigen Schritten umrunden.
- * Sie haben die Möglichkeit, die Schönheit der Antarktis an Orten wie dem Drake Icefall, dem Charles Peak Windscoop und dem Elephant's Head zu bewundern und die Geografie des Kontinents kennenzulernen.
- * Nach ihrer Rückkehr nach Chile werden die Forscher ihre Ergebnisse eingehend untersuchen und mit der Umweltschutzorganisation Ocean Conservancy zusammenarbeiten, um Botschafter für den Schutz der Ozeane zu werden. Sie werden zu Interessenvertretern, die darüber aufklären, wie Menschen in und außerhalb der Airbnb-Community dazu beitragen können, ihren kollektiven Plastik-Fußabdruck zu verringern, um die Mission von Ocean Conservancy zu unterstützen.

Airbnb setzt sich dafür ein, seiner Community zunehmend die Möglichkeit zu bieten, eine durchgehend nachhaltige Reiseerfahrung zu haben. Dieses Engagement möchte Airbnb gemeinsam mit Ocean

Conservancy weiter fördern, indem die Forschungsergebnisse des "Antarctic Sabbatical" öffentlich gemacht werden. Airbnb führt zudem auch eine Umweltverträglichkeitsprüfung durch, mit der unsere Auswirkungen gemessen und festgestellt werden sollen. So möchte Airbnb besser verstehen, wie der ökologische Fußabdruck langfristig verringert werden kann. Dies ist ein grundlegender Schritt, Vorreiter beim nachhaltigen Reisen zu werden.

"Unsere Zusammenarbeit mit Airbnb beim 'Antarctic Sabbatical' gibt uns die einzigartige Gelegenheit, unser Engagement gegen Plastik in den Meeren fortzusetzen und ein größeres Bewusstsein für dieses Problem zu schaffen", so Janis Searles Jones, CEO von Ocean Conservancy. "Wir veranstalten jedes Jahr eine internationale Aufräumaktion an den Küsten, bei der Freiwillige nicht nur den Müll von Stränden und Wasserwegen auf der ganzen Welt einsammeln, sondern auch jeden gefundenen Gegenstand in unsere weltweite Datenbank aufnehmen. Ocean Conservancy arbeitet schon lange mit engagierten Forschern aus der Bevölkerung zusammen, und wir freuen uns darauf, die Ergebnisse dieser Expedition für globale Lösungen einzusetzen."

Für die Airbnb-Community ist nachhaltiges Reisen ein wichtiges Thema: 64 Prozent der Gäste haben sich im Jahr 2018 für Airbnb entschieden, weil sie nach einer nachhaltigen und umweltverträglichen Reiseoption* suchten, die den freien Wohnraum bei den Menschen zu Hause bestmöglich nutzt.

* Seit August 2018 haben mehr als fünf Millionen Gäste auf der Airbnb-Plattform umweltfreundliche Unterkünfte gebucht**.

* 88 Prozent der weltweiten Gastgeber auf Airbnb setzen beim Gastgeben auf umweltfreundliche Praktiken. So verwenden sie zum Beispiel umweltfreundliche Reinigungsprodukte, ermöglichen ihren Gästen zu recyceln, ermuntern Gäste dazu, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, und installieren Solarpaneele*.

* Außerdem nutzen Gäste auf Airbnb das breite Angebot an Entdeckungen, die der Umwelt zugute kommen und sie mit lokalen Experten für ökologische Nachhaltigkeit zusammenbringen. Das belegen auch die Zahlen: So sind im vergangenen Jahr die Buchungen für umweltfreundliche und nachhaltige Entdeckungen um 196 Prozent gestiegen**.

"Zusammen mit Ocean Conservancy möchten wir auf das Mikroplastik-Problem aufmerksam machen und so Menschen weltweit, nicht nur Reisende, dazu ermuntern, achtsam mit den Orten umzugehen und sich darüber bewusst zu werden, dass das eigene Handeln immer Auswirkungen auf unseren Planeten hat", sagt Chris Lehane, Senior Vice President für Global Policy and Communications bei Airbnb. "Reisende auf Airbnb sind an sich schon nachhaltiger als andere, denn sie nutzen bereits vorhandene Räume. Wir möchten noch einen Schritt weiter gehen und Wege finden, wie Airbnb als globale Community dazu beitragen kann, die negativen Auswirkungen des Menschen auf die Umwelt zu verringern. Wir alle sind angehalten, noch viel mehr zu tun. Airbnb wird sich auch in Zukunft an dieser Mission beteiligen."

Das "Antarctic Sabbatical" ist der Nachfolger des "Italian Sabbatical", einem Projekt zur Revitalisierung des Dorflebens, das Airbnb gemeinsam mit Wonder Grottole durchgeführt hat. Im Rahmen dieses Programms konnten fünf Freiwillige drei Monate im Dorf Grottole in Süditalien verbringen und dazu beitragen, dieser alten Gemeinde, die vor dem Aussterben stand, neues Leben einzuhauchen. Mit dem Sabbatical-Programm sollen Menschen dazu ermutigt werden, in ihrer Freizeit ihrer Umgebung und ihren Mitmenschen etwas Gutes zu tun und dabei auch selbst grundlegend neue Einsichten zu erhalten.

Um sich für das "Antarctic Sabbatical" zu bewerben, finden Interessierte auf airbnb.com/sabbatical das Bewerbungsformular. Es sind die geltenden Teilnahmebedingungen zu beachten.***

*Die Gästemeinung basiert auf knapp 12.000 Antworten auf eine freiwillige Umfrage, die einer Stichprobe an Nutzerkonten von Gästen auf Airbnb zugeschickt wurde, nachdem sie 2018 eine Reise in ausgewählte Länder abgeschlossen hatten. Die Teilnahme an der Umfrage wurde mit keiner Zahlung und keinem sonstigen Anreiz vergolten.

**Basierend auf internen Daten von Airbnb über das weltweite Wachstum der Gästezahlen in umweltfreundlichen aktiven Inseraten (zu den umweltfreundlichen Inseraten gehören folgende Unterkunftsarten: "Erdhaus", "Jurte (Rundzelt)", "Baumhaus", "Zelt", "Nature-Lodge", "Blockhütte") und Buchungen von Entdeckungen im Vergleich zwischen 1. August 2018 und 1. August 2019.

***Vor der Bewerbung müssen alle Auswahlbedingungen auf der Website aufmerksam durchgelesen werden. Alle Bewerber müssen mindestens 18 Jahre alt und zeitlich verfügbar sein, um ca. einen Monat lang von

November bis Dezember 2019 nach Chile und in die Antarktis reisen zu können, um dort ehrenamtlich als Forscher tätig zu sein. Außerdem müssen sie sich auf Englisch unterhalten können. Die endgültige Auswahl der fünf Forscher wird am 30. Oktober bekanntgegeben. Am Sabbatical können Einwohner der folgenden Länder und Regionen teilnehmen: Argentinien, Australien, Belgien, Brasilien, Chile, China, Dänemark, Deutschland, Dubai, Frankreich, Hongkong, Indien, Irland, Italien, Japan, Kanada, Malaysia, Mexiko, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, Südafrika, Südkorea, Taiwan, Thailand, Vereinigtes Königreich und USA.

Über Airbnb

Airbnb wurde 2008 gegründet und verfolgt seitdem die Vision, eine Welt zu schaffen, in der sich Menschen überall wie zuhause fühlen können - durch authentisches, vielfältiges, inklusives und nachhaltiges Reisen. Airbnb nutzt Technologie, um es Millionen von Menschen zu ermöglichen, ihr Zuhause oder auch ihre Leidenschaften, Interessen und Lieblingsorte mit anderen zu teilen und sich so etwas dazuverdienen. Auf Airbnb können Reisende über sieben Millionen einzigartige Unterkünfte in mehr als 100.000 Städten und 191 Ländern und Regionen finden und buchen. Mit Entdeckungen bietet Airbnb die Möglichkeit, in über 1.000 Reiseziele auf der ganzen Welt einzutauchen und Gastgeber von über 40.000 individuellen, maßgeschneiderten Aktivitäten kennenzulernen.

Über Ocean Conservancy

Die Umweltorganisation Ocean Conservancy setzt sich dafür ein, den Ozean vor den größten globalen Herausforderungen der Gegenwart zu schützen. Gemeinsam mit ihren Partnern entwickelt die Organisation wissenschaftlich fundierte Lösungen, um die Gesundheit des Ozeans sowie der von ihm abhängigen Tierwelt und Menschen zu erhalten.

Über die Antarktis-Wissenschaftlerin Kirstie Jones-Williams

Das Fachgebiet der Antarktis-Wissenschaftlerin Kirstie Jones-Williams ist die Erforschung der Auswirkung von Mikroplastik auf das polare Zooplankton. Sie promoviert in Biological Sciences an der University of Exeter (Vereinigtes Königreich) und wird vom Promotionsprogramm NERC GW4+ unterstützt.

Video - [1]

https://mma.prnewswire.com/media/1000160/Airbnb_Antarctic_Launch.mp4

Photo - [2]

https://mma.prnewswire.com/media/1000159/Airbnb_Antarctic_Sabbatical.jpg

1.

https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2590292-1&h=4230873730&u=https%3A%2F%2Fmma.prnewswire.com%2Fmedia%2F1000160%2FAirbnb_Antarctic_Launch.mp4&a=https%3A%2F%2Fmma.prnewswire.com%2Fmedia%2F1000160%2FAirbnb_Antarctic_Launch.mp4

2.

https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2590292-1&h=2749318296&u=https%3A%2F%2Fmma.prnewswire.com%2Fmedia%2F1000159%2FAirbnb_Antarctic_Sabbatical.jpg&a=https%3A%2F%2Fmma.prnewswire.com%2Fmedia%2F1000159%2FAirbnb_Antarctic_Sabbatical.jpg

~

Rückfragehinweis:

airbnbantarctica@dkcnews.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR136237/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0183 2019-09-24/18:43

241843 Sep 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190924_OTS0183